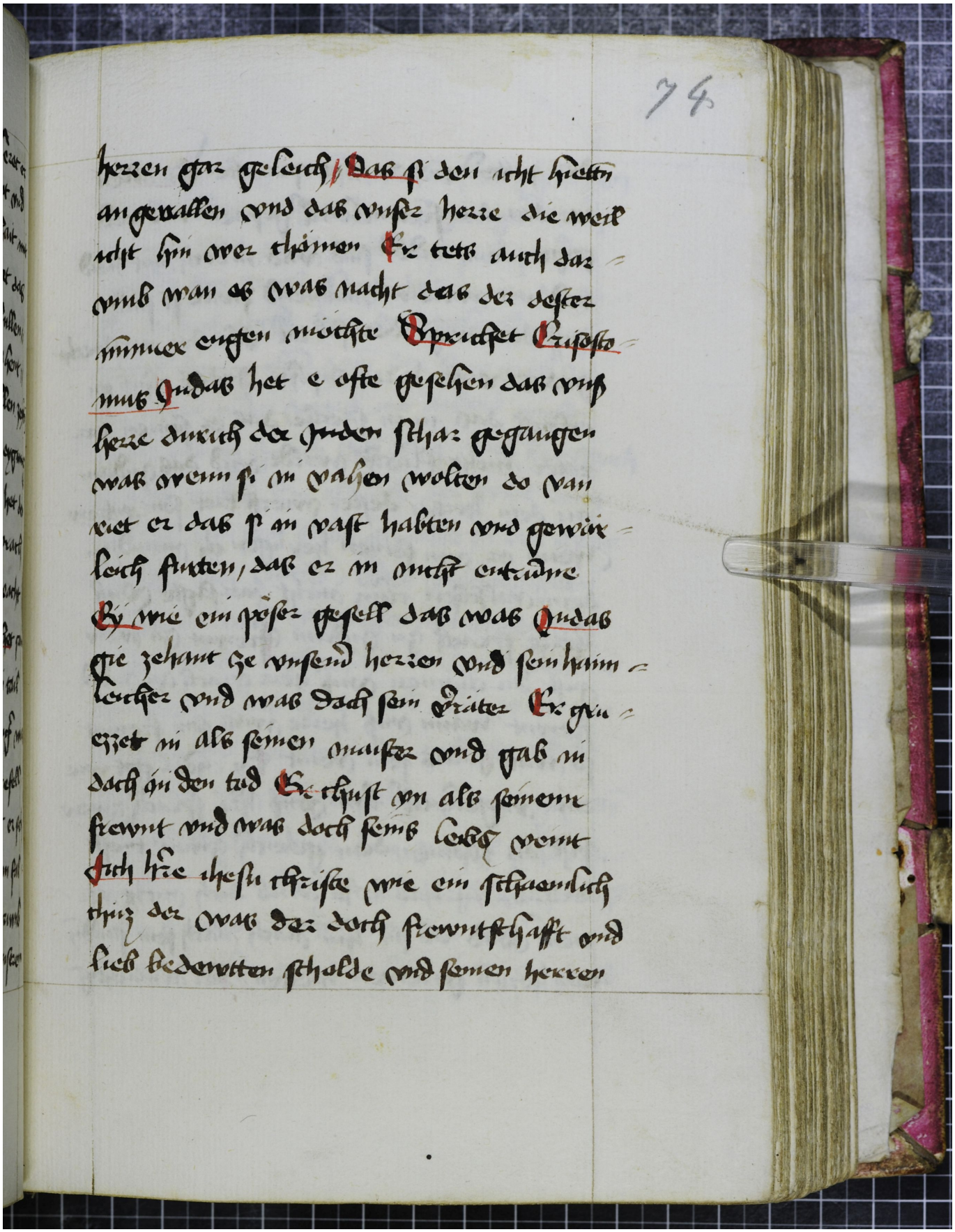
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



74

herzen gar geleich/ Das s̄ den icht hiettn
angewallen vnd das vnser herze die weil
icht hin wer thömen Er tets auch dar
vmb wan es was nacht das der dester
minner engen möchte Sprichet Crisosto
mus Judas het e offte gesehen das vns
herze durich der Juden schar gegangen
was wenn s̄ in wahen wolten do van
riet er das s̄ in vast halten vnd gewir
leich sunten/ das er in nicht entwine
Bi wie ein pöser gesell das was Judas
die zehant he vnsend herzen vnd sein heim
lichsz vnd was dach sein Prater Er gen
ezzet in als seinen mauster vnd gab in
dach in den tud Er chust in als seinem
frewnt vnd was dach seins leibs weint
dich hie ihesu christe wie ein schawenlich
thiz der was der dach frewntschafft vnd
lieb lederwitten schalde vnd seinen herren